

Erledigt

4K Monitor - Erfahrung und Beratung

Beitrag von „Schorse“ vom 15. Dezember 2017, 11:36

Moin!

In den vergangenen Wochen habe ich mir in den Kopf gesetzt einen 4K Monitor 28Zoll anzuschaffen.

Da ich auf den mitgelieferten Monitorständer keinen Wert lege, verbaue wieder einen umgebauten iMacFuß, kann dieser getrost außenvorgelassen werden.

Das Angebot ist für mich schier unüberschaubar. Von 300 bis 2000€ alles dabei.. Also frage ich einmal nach welche Erfahrungen ihr so gesammelt habt.

Es soll ein 4K 28Zoll mit Displayportanschluß werden. Features, Software und Schnickschnack sind mir egal.

Ich möchte für meine Büroanwendungen, Foto und Videoschnitt ein scharfes Bild und wenn ich mal Zocke unter Windows sollte dieses auch funktionieren. Jedoch zocke ich selten.

Taugt so etwas wie der Samsung LU28H750UQXEN als 4K schon und das mit QLED PANEL???

Derzeit nutze ich einen Iiyama 2560x1440 mit IPS Panel UND eine GTX 1070!

Auf was muss ich achten?

Danke Euch

Beitrag von „Arstidir“ vom 15. Dezember 2017, 12:56

Hey.

Muss es 28 Zoll sein? Überlege auch schon länger mir einen 4K Monitor anzuschaffen, 27 Zoll Modelle sind da deutlich einfach zu bekommen.

Der LG 27UD68 gefällt mir ganz gut, da er einen sehr dünnen Rahmen hat
<https://www.amazon.de/LG-27UD6...aktionszeit/dp/B01AN14SEO>

Nutze aktuell einen echten iMac als Monitor und hab auch schon überlegt dann einen iMac Standfuß an den 4K Monitor zu befestigen.

Würde dann ungefähr so aussehen 😊



Beitrag von „Schorse“ vom 15. Dezember 2017, 15:29

[@Arstidir](#) Ja, es wird ein 28Zoll da ich den Iiyama weiter nutzen werde. Dieser hat von Style einen dickeren Displayrand und so gleiche ich mit dem 28er die grÖße des 27er aus.

Beitrag von „e4g1e“ vom 15. Dezember 2017, 18:33

Hallo, ich kann dir zwar kein Modell empfehlen, aber kennst du [Prad.de](#)? Die haben super Tests und eine gute Übersicht, nach Budget bzw. Anwendungsgebiet.

Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 15. Dezember 2017, 18:49

Ich habe den LG seit ca. einem Jahr und bin immer noch sehr zufrieden. Besonders die HiDpi Darstellung in 1920*1080 sieht so knackig scharf aus, als ob ich aufs iPad schauen würde.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2017, 19:58

Ich genieße hier zwei [Samsung U28E590](#), beide per DisplayPort angeschlossen und gut...



Beitrag von „kaneske“ vom 15. Dezember 2017, 20:20

Ich habe einen Viewsonic VP2780-K der ist absolut zu empfehlen! Klasse Bild, kommt mit 100% Pixeln die funktionieren als Garantie und kalibriert mit Zertifikat und hat 10 Bit.

<http://www.prad.de/new/monitor...-viewsonic-vp2780-4k.html>

Beitrag von „Tommisan“ vom 15. Dezember 2017, 21:48

Habe hier einen AOC U3277PWQU mit DP, Pivot Funktion 4K mattes Display und mit dem AMVA Panel 10 Bit Farbtiefe

<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/35008-4k-monitor-erfahrung-und-beratung/>

macht Spaß

Beitrag von „Schorse“ vom 15. Dezember 2017, 22:48

[@al6042](#) Hat es einen besonderen Grund das du die Monitore nur mit 2560x1440 auflöst?

Beitrag von „al6042“ vom 15. Dezember 2017, 22:53

Klar... die UHD-Auflösung ist mir zu klein... 😊
In meinem Alter sieht es immer noch doof aus, mit der Lupe vor dem Monitor zu sitzen... 😂

Beitrag von „willy3333“ vom 15. Dezember 2017, 23:12

[@al6042](#)
...so geht es mir auch, kauf mir einen Monitor mit der vierfachen Full-HD Auflösung und kann fast nix darauf sehen weil die Schrift sooo klein ist.

Hab erstmal alles wieder hochgeschraubt. 👍

Beitrag von „Arsakuni“ vom 15. Dezember 2017, 23:37

[@al6042](#) die 2560x1440pixel sind mir persönlich bei dem LG 27UD68P-B zu klein und erst bei Full HD HiDPI mit 4k UHD ist es mir groß genug und auch scharf genug.

[@Schorse](#) Ich kann den LG Monitor empfehlen, den hat mir damals [@Altemirabelle](#) empfohlen. Die Höheneinstellung finde ich gut und glaube auch ein Monitor- Arm ist möglich, was ich eventuell mal ausprobieren werde in der Zukunft. Letztendlich ist es auch Geschmacksache, was u.a. auch vom Design abhängt da die 4k UHD Monitore schon recht ähnlich sind.

Was der LG Monitor noch hat ist DDC/CI, wodurch ich mit einer Extension sowie einer App welches in Systemeinstellungen installiert wird die Helligkeit wie bei einem echten Mac mit den F1 und F2 Tasten steuern kann mit einer Apple Tastatur. Ich persönlich nutze die Funktion täglich mehrmals je nachdem wie hell es im Raum ist, weshalb mir das wichtig war.

Falls jemand Interesse hat:

<https://github.com/Bensge/NativeDisplayBrightness>

<http://kevingessner.com/software/functionflip/> (hier bei F1 & F2 einfach ein Häkchen gesetzt, funktioniert direkt beim Neustarten nach 1 Sekunde)

Beitrag von „Schorse“ vom 16. Dezember 2017, 00:47

Moin!

Und ich hatte angenommen durch die hohe Auflösung würde erst das Schriftbild scharf. Im AppleStore habe ich mir den MacPro am 5K LG angesehen. Das sah aus wie gewohnt und die Auflösung war 5120 × 2880.

Wird mir das denn dann überhaupt einen größeren Vorteil bringen?

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 01:00

Ja so ging es mir auch, also im Apple Store sah das irgendwie genauso aus wie hier am Cinema Display mit 2560x1440. Keine Ahnung was da anders ist.

Beitrag von „Arsakuni“ vom 16. Dezember 2017, 01:04

Dann geh das nächste Mal in den Systemeinstellungen --->Monitor--->Skaliert und du siehst dann das ein größerer Text ausgewählt wurde und steht "sieht aus wie 1080p" aber dafür die Schärfe von 5k hat nehme ich an. Nun ob das ein großer Unterschied zu 4k UHD ist weiß ich nicht, der 5k LG von Apple ist definitiv überteuert. Natürlich wird das Bild erst durch die Hohe Auflösung scharf, "sieht aus wie" bedeutet nur das es vergrößert wurde aber die native Auflösung sei es 4k oder 5k verwendet wird.

Ich glaube nicht das die volle Auflösung am 5k LG Monitor im Apple Store aktiviert war, denn dann wäre bei diesen 27zoll alles viel zu klein was Texte sowie Icons angeht...

Den einzigen Vorteil, den ich für mich sehe ist die Schärfe bei Texten sowie Icons denn mehr Fläche kann ich nicht nutzen als ein 27zoll Monitor mit nativ Full HD. Wie vorhin erwähnt ist es mir dann persönlich zu klein was Texte betrifft und nicht scharf genug wenn ich größere Auflösungen wähle. Eventuell haben die welche Videobearbeitung machen einen Vorteil der großen Auflösung. Wenn ich zwei Fenster nebeneinander auf habe, kann es vorkommen das ich nicht alle Funktionen von den Fenstern nutzen kann, da wäre ein 21:9 Monitor (3440x 1440pixel) besser für mehrere Fenster nebeneinander. Ich entschied mich für die etwas höhere Auflösung und weil der meiste Content auf Youtube 16:9 ist. Beide Formate haben Vor-und Nachteile, die 32zoll 4k UHD Monitore von LG fand ich dann zu überteuert sodass ich mich für den 27zoll entschied.

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 01:12

Zitat von Arsakuni

Dann geh das nächste Mal in den Systemeinstellungen --->Monitor--->Skaliert und du siehst dann das ein größerer Text ausgewählt wurde und steht "sieht aus wie 1080p" aber dafür die Schärfe von 5k hat nehme ich an.

Das geht aber erst ab 5K Monitoren, oder ab wann steht dieses Feature zur Verfügung? Gesehen habe ich das nämlich auch schonmal irgendwo.

Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 16. Dezember 2017, 08:01

Zitat von Arsakuni

Falls jemand Interesse hat:

<https://github.com/Bensge/NativeDisplayBrightness>

<http://kevingessner.com/software/functionflip/> (hier bei F1 & F2 einfach ein Häkchen gesetzt, funktioniert direkt beim Neustarten nach 1 Sekunde)



Danke für den tip, funktioniert wunderbar

Beitrag von „Arsakuni“ vom 16. Dezember 2017, 09:36

Nein, das geht schon früher ab wann weiß ich nicht und vermute wenn ein Monitor HiDPI Skalierung unterstützt geht es mit jedem. Bei meinem 4k UHD Monitor geht es ja auch und es ist kein 5k. Falls du mehr Infos dazu möchtest, hier wurde mir bei meiner Monitor Auswahl geholfen wo es mehrmals angesprochen wurde: [Monitor für ersten Hackintosh/ PC + Lautsprecher](#)

Beitrag von „al6042“ vom 16. Dezember 2017, 09:44

Kann ich bestätigen:



Beitrag von „Schorse“ vom 16. Dezember 2017, 10:50

Moin,

Aha, also wird durch die verdichteten Pixel des 4K das Schriftbild auch in niedrigeren Auflösungen scharf?!!

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. Dezember 2017, 10:56

du kannst es auf in FHD darstellen lassen... scharf bleibt es trotzdem 😊

Beitrag von „Plonker“ vom 16. Dezember 2017, 10:58

[@Schorse](#)

Zitat

Aha, also wird durch die verdichteten Pixel des 4K das Schriftbild auch in niedrigeren Auflösungen scharf?!!

Die (interne) Auflösung in den skalierten HiDPI-Modi ist immer maximal (native Auflösung).

Schriften und andere Vektorelemente werden aber größer (entsprechend der skalierten Auflösung), aber mit vollen, maximalen Schärfe dargestellt. Bitmaps werden entsprechend skaliert.

Beitrag von „crazycreator“ vom 16. Dezember 2017, 12:54

Also ich habe die Einstellung bzw. Auswahl bei 2560x1440 Auflösung auf dem Apple Cinema Display nicht.

Beitrag von „kaneske“ vom 16. Dezember 2017, 13:58

Ja genau! Wie retina.

Beitrag von „Arsakuni“ vom 16. Dezember 2017, 22:55

[@apfelfuzzi](#) Ich empfehle dir noch zu NativeDisplayBrithness die glaube kostenlose App Brightness Slider welche als Icon die Sonne hat, damit lässt sich die Helligkeitsstufen noch viel mehr anpassen, womit dann mit den Fn Tasten beispielsweise bei mir fast das Display komplett dunkel einstellen lässt. Ich habe Brightness in der Regel auf maximale Helligkeit in der Statusleiste eingestellt und mittels Fn Tasten kann ich dann zwischen schwacher Helligkeit bis starker Helligkeit bequem einstellen, so genügt es mir in diesen Helligkeitsstufen. Einfach mal ausprobieren.

[@Schorse](#) Wenn du mit niedrigen Auflösungen die Skalierung der Verhältnisse des Bildes meinst dann ja. Ist auch logisch, mehr Pixel umso schärfer ein Bild. Beispielsweise siehst du hier ein Screenshot von mir in 1920x 1080p skaliert aber mit 4k Schärfe, was ich persönlich bei 27zoll als beste Schriftgröße finde bei 4k. Und noch ein Screenshot, aber diesmal mit der ganzen 4k UHD Auflösung also 3840x 2160p was mir persönlich um einiges zu klein ist zum angenehmen lesen. Wenn du einen Monitor für Foto-und Videoschnitt suchst wäre eventuell ein 21:9 Monitor besser mit etwas geringerer Auflösung aber dafür mehr Fläche zum arbeiten. Glaube das manche aber auch mit 27zoll für

Videoschnitt klarkommen, indem sie die Auflösung einfach skalieren, womit man mehr Fläche bekommt. Die meisten in diesem Bereich bevorzugen aber 21:9 Monitore. Einfach mal irgendwo ausprobieren, damit du ein Bild von beidem hast.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 17. Dezember 2017, 11:16

>> "1920x 1080p skaliert aber mit 4k Schärfe, was ich persönlich bei 27zoll als beste Schriftgröße finde bei 4k."

Ja, das hab ich ja immer behauptet. 😄

Die Auflösung ist auch angenehm für die, die nicht so scharf sehen und Leserbrille verwenden.

Über diesen Mac/Monitore zeigt die native Auflösung in der der Monitor immer arbeitet, in Systemeinstellungen werden die retina und auch die nicht-retina Auflösungen aufgelistet. Die niedrige Auflösung ändert auch die tatsächliche Auflösung des Monitors. Und das Bild ist unscharf.

Die Skalierung des OS verdichtet die Pixel was zu Verbesserung des Bildes führt. Die Treppenbildung bei den Schriften zB ist weniger auffällig.

Schöne Sache.

Beitrag von „Apfelfuzzi“ vom 17. Dezember 2017, 13:03

[Zitat von Altemirabelle](#)

>> "1920x 1080p skaliert aber mit 4k Schärfe, was ich persönlich bei 27zoll als beste Schriftgröße finde bei 4k."

Ja, das hab ich ja immer behauptet. 😄

Die Auflösung ist auch angenehm für die, die nicht so scharf sehen und Leserbrille verwenden.

Sieht eigentlich die halbe 5k Auflösung bei einem original 27" iMac genauso gut lesbar aus, wie jetzt bei unserem 4k HiDpi-Modus?

Vielleicht kaufe ich mir doch noch mal einen echten iMac (Falls mich demnächst mal der Wahnsinn befällt und ich ganz schwach werde) 😊

Beitrag von „kunststoffel“ vom 17. Dezember 2017, 15:48

Hallo,

ich habe einen LG 27UD68P-B mit IPS Panel.

Mit der Farbdarstellung und auch dem Aussehen des Monitors und der Größe bin ich sehr zufrieden. Habe aber eine Auflösung von auf 2560 x 1440 eingestellt, da es sonst zu klein ist.

Neben dem neuen 4K Monitor macht mein alter Samsung HD Monitor eine ziemlich schlechte Figur.

Grüße

Kunststoffel

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 17. Dezember 2017, 17:46

[@apfelfuzzi](#)

nö nö. 5K /2 ist nicht 4k /2

5K Display hat die Auflösung von 5120 x 2880 pix, und 4K eben 3840 x 2160. In beiden Fällen kann die Retina-Auflösung von 1920x1080 ausgewählt werden, jedoch 5K wird theoretisch etwas feiner. Man kann es vielleicht mit Drucker DPI vergleichen. Je mehr DPI desto feiner das Bild. Und 5K hat natürlich mehr "D".

Beitrag von „Schorse“ vom 27. Dezember 2017, 12:41

Moin!

ich bin mal der Empfehlung von [@al6042](#) gefolgt. Notebooksbilliger.de hat heute eine Rabataktion rausgehauen.

Den Samsung U28E590D NEU für 239€ inkl Versand und Steuer. Konnte nicht widerstehen. Bin sehr gespannt..

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2017, 13:18

Das klingt doch nach einem richtigen Schnäppchen... 😊

Beitrag von „Schorse“ vom 27. Dezember 2017, 15:04

jou...

Wer noch einkaufen möchte, hier der Link zu den Rabatcodes.

<https://www.notebooksbilliger.de/happy+new+deals>

Beitrag von „Arstidir“ vom 27. Dezember 2017, 15:32

Habe genau den Samsung zu Weihnachten bekommen, bin aber nicht so begeistert. Er wirkt ziemlich billig. Das Display ist ok, allerdings nur, wenn man direkt davor sitzt. Werde ihn wohl zurückgeben und einen mit einem IPS Panel raussuchen. Das einzig gute ist die Größe. 28 Zoll Monitore gibt es nicht allzu viele.

Beitrag von „Schorse“ vom 27. Dezember 2017, 16:12

Okay! Davon bin ich allerdings nicht ausgegangen..

Beitrag von „al6042“ vom 27. Dezember 2017, 16:16

Ich kann mich über meine beiden nicht beschweren...
natürlich sind es keine IPS-Panels, aber für meine Anwendungsbereiche sind die mE im Preis-/Leistung-Verhältnis schwer zu schlagen...

Beitrag von „burzlbaum“ vom 27. Dezember 2017, 17:33

Finde auch, dass man sich so etwas immer selbst ansehen muss. Für den einen kann ein K.O. Kriterium völlig egal sein. Die eierlegenden Wollmilchsäue kosten eben entsprechend mehr (wenn es sie überhaupt gibt)

Beitrag von „Arstidir“ vom 28. Dezember 2017, 10:51

Hab mich jetzt nochmal ein wenig mit dem Monitor beschäftigt und ihn mit einer Spyder kalibriert. Das Bild ist schon in Ordnung.

Werde ihn mit einer Wandhalterung befestigen, dann sollte das ganz gut aussehen.

Bei Amazon gibt es ihn übrigens auch gerade für 239€. Verkauf & Versand von Amazon.

<https://www.amazon.de/Samsung-...r=8-2&keywords=4k+samsung>

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 28. Dezember 2017, 10:56

Der Samsung U28D590D deckt den sRGB-Farbraum zu 94 Prozent ab (TN-Panel).

Die ab Werk voreingestellte Abstimmung ist zumindest aus farbmetrischer Sicht komplett misslungen.

Wird also die Kalibrierung dringend brauchen.

Beitrag von „deydi“ vom 28. Dezember 2017, 12:30

Du hast leider keinen Preis gesagt.... Sonst wäre es leichter..

<https://www.amazon.de/GB2760QS...4k+monitor+27+zoll+gaming>

Reaktionszeit= 1ms optimal zum Zocken.

Auflösungen DVI: max. 2560 x 1440 @60Hz, HDMI/DisplayPort: max. 2560 x 1440 @144Hz

Mit Preisvorstellung könnte man besser Helfen 😄

Beitrag von „biggasnake“ vom 28. Dezember 2017, 13:00

[Zitat von Arstidir](#)

Hey.

Der LG 27UD68 gefällt mir ganz gut...



Hab den Monitor auch seit etwas über einem Jahr hier im Einsatz und kann mich absolut nicht beklagen, das Bild ist knacke scharf in jeder Auflösung, egal ob UHD, WQHD oder FHD.

Reaktionszeit ist auch super und ich sehe bei Spielen keine schlieren oder sonstiges. Gute Farbwiedergabe ist durch das IPS Panel gewährleistet 👍

Beitrag von „Schorse“ vom 29. Dezember 2017, 12:47

Moin,
der Monitor ist heute Morgen gekommen. Oh Je! bekomme da kein für mich vernünftiges Bild eingestellt, fummle da schon ein paar Stunden rum.

Vermutlich bin ich durch das IPS Panel meines alten Monitors zu sehr verwöhnt.

Beitrag von „burzlbaum“ vom 29. Dezember 2017, 13:33

Da für mich auch bald ein Neukauf in dieser Richtung ansteht: gibt es da fertige Einstellungen die man ex und importieren kann oder muss da jeder selbst Kalibrieren und rumfummeln?

Beitrag von „Schorse“ vom 29. Dezember 2017, 13:39

[@burzlbaum](#) die Standardeinstellung sind gefühlt schrecklich.

Beitrag von „Plonker“ vom 29. Dezember 2017, 13:53

Was ist denn schrecklich? Farbdarstellung, Kontrast, Winkelabhängigkeit oder Auflösung?

Beitrag von „Schorse“ vom 29. Dezember 2017, 14:17

Es fehlt die Brillanz. Die knackigen Farben und die Helligkeit.

Beitrag von „rubenszy“ vom 29. Dezember 2017, 14:30

TN Panel sind nun mal stumpf und nicht gerade knackig in Sachen Farbe und Brillanz, Damit musst du dich abfinden.

Beitrag von „Schorse“ vom 29. Dezember 2017, 14:37

Nicht mein Tag! Habe den Samsung gerade verpackt und für den Rückversand vorbereitet.

Schließe meinen alten iiyama an und nichts passiert. AppleTV, Laptop oder Rechner, Displayport oder HDMI der Bildschirm gibt keinen Mux mehr von sich. Hat der sich sauber verabschiedet. So etwas habe ich auch noch nicht in meiner PcEra erlebt.

Beitrag von „Plonker“ vom 29. Dezember 2017, 17:09

Dein Iiyama ist wohl beleidigt, das machen Monitore, wenn sie durch neuere ersetzt werden. Sag ihm, dass er brillanter ist, dann geht er wieder...

Oft ist das Monitor-Netzteil schuld...

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 29. Dezember 2017, 18:33

Hahah, eine Kiste Bier würde ein Wunder bewirken. Zumindest der User sieht dann die Nachteile nicht.

Beitrag von „Schorse“ vom 29. Dezember 2017, 19:56

Ja, ja.. lustige Aktion. Der Iiyama ist Schrott und steht nun doch in der Ecke. Habe nun den neuen Samsung zum zweiten mal ausgepackt und aufgestellt. Hat doch auch was, quasi DualMonitorAuspacken an einem Tag.

Jetzt am Abend ohne Sonnenlicht vom Fenster aus schaut es schon besser aus. Vermutlich werde ich mich wie [@rubenszy](#) schrieb dran gewöhnen "müssen".

[@Altemirabelle](#) "Ohne Lesebrille..." Da hast du sowas von recht!

@Arstid @Al6024 Würdet ihr mir eure eingestellten Settings vom Monitor geben?

So habe ich es jetzt.

Helligkeit 100

Kontrast 80

Schärfe 56

Magic Bright Benutzerdef.

Magic Angle Aus

Rot 50

Grün 50

Blau 46

Farbtemp. Benutzerdef.

Gamma 1

Reaktionszeit Schneller

Öko-Sparmodus Aus

Beitrag von „deydi“ vom 30. Dezember 2017, 02:15

Kontrast auf 80??? Viel zu viel.

Geb dir Mal die settings von meinem 4k 65 Zoll tv durch;

Helligkeit: 48

Kontrast 55

Farbsättigung 60

Schärfe 5 (geht bei mir nur bis 20)

Farbtemperatur Standard

Bewegungskobension mittel

Rauschreduzierung mittel

Farbtuner alles 0

Weißabgleich auch 0

Wenn du adaptiver Kontrast hast:

Mittel

Farbton 0

Schärfe 8

Hintergrund Beleuchtung 50

Beitrag von „Schorse“ vom 30. Dezember 2017, 11:29

[@deydi](#) Danke für deine Daten. Du hast einen ganz anderen Monitor, mit diesen Einstellungen ist mein Samsung viel zu dunkel.

Update:

[@Arstidir](#)

[@biggasnake](#)

Habe gerade den Der LG 27UD68 geordert 😊 und hoffe mit dem besser zu fahren.

Mit dem Samsung werde ich leider nicht warm.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 30. Dezember 2017, 12:39

Aber tanke richtig, bleifrei! 😄

Beitrag von „Plonker“ vom 30. Dezember 2017, 13:11

[@Schorse](#)

Habe den 27ud68 auch. Im Lieferzustand sind Kontrast und Helligkeit viel zu hell eingestellt.

Beide ordentlich reduzieren, sonst ermüden die Augen sehr schnell. Meine Monitor-Einstellungen kann ich Dir zum Vergleich am Dienstag angeben.

Habe mir dazu ein Farbprofil mit DisplayCal und Spyder erstellt.

Der Monitor hat zwei Nachteile: einen wackeligen Stand (bei mir durch eine VESA-Halterung ersetzt) und eine unregelmässige Hintergrundbeleuchtung (sichtbar auf schwarzem Hintergrund). Alles andere super, es ist der beste Monitor, den ich jemals hatte.

Beitrag von „al6042“ vom 30. Dezember 2017, 13:35

Ich bin nicht zuhause, um die Werte aufschreiben zu können... kann die Daten erst im neuen Jahr nachliefern... 😄

Beitrag von „Schorse“ vom 30. Dezember 2017, 13:36

Bei mir geht der Samsung zurück. Ich denke wer einmal ein IPS Panel hat wird nur schwer mit TN Panel glücklich.

Aber sowas von bleifrei 😊

[@al6042](#) Danke dir aber nicht mehr nötig

Dankeschön an alle die mir bei der nicht wirklich einfachen Suche zu meinem neuen Monitor behilflich waren.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 30. Dezember 2017, 17:33

Und unbedingt das Bild von dem Standardmonitor ändern 😊 :

Beitrag von „Schorse“ vom 30. Dezember 2017, 18:41

[@Altemirabelle](#)

Bin sehr gespannt auf den Monitor, die durchgeführten Tests sind ja durchweg mit sehr gut bewertet.

Gleich Mittwoch trifft er bei mir ein.

Meinen alten Iiyama hatte ich vor zu öffnen, ging glatt in die Hose.. Glas gesprungen.

Display ist eingeklickt im Ramen, nicht wie oft eingeklebt. Chancenlos, deshalb gibt es auch keine Anleitungen im Netz.

Beitrag von „biggasnake“ vom 30. Dezember 2017, 19:46

Mit dem LG wirst du definitiv besser fahren, den Wackeligen Stand kannst du wie bereits oben schon erwähnt wurde, durch eine Wandhalterung ausgleichen 😊

Ein wirklich genialer Monitor, bin auf deinen ersten Eindruck gespannt 👍

Einmal musste ich meinen allerdings auch tauschen, den ersten den ich erhalten habe, hatte extremes Backlight Bleeding in der oberen rechten Ecke, beim zweiten war alles top!

Beitrag von „Arsakuni“ vom 30. Dezember 2017, 22:38

[@Schorse](#) Mir genügt eigentlich der Standard Fuß vom LG, welcher mit geliefert wird. Die Höhenverstellung sowie die Winkerverstellung vertikal. Wer aber mehr möchte, also größere Verstellung entweder in Horizontaler, Vertikaler oder sogar in der Tiefe in großem Umfang

dann würde ich keine Wandhalterung empfehlen aber einen Monitorarm. Dieser gibt es von sehr vielen Anbietern beispielsweise auf Amazon auch schon zu günstigen Preisen finde ich. Der Amazon Basics soll gut sein, aber ich finde den Freedom Arm von Ergotech ganz interessant (<http://shop.ergotechgroup.eu/f.../#product-additional-info>). Der gehört zu den teuren Monitorarmen, wie das mit dem Versand bzw. Zoll geregelt wird würde mich interessieren 😊 falls jemand mehr weiß lass es mich bitte wissen.

Was ich hierbei gut finde ist, dass nirgendwo was gebohrt werden muss bei den Monitorarmen. Beachten muss man aber das ein gewisser Abstand vom Schreibtisch Ende zur Wand gehalten werden muss. EDIT: wackelig ist nur der Standfuß wenn der Schreibtisch wackelt ansonsten steht es fest bei mir. <https://www.youtube.com/watch?v=YBaiCyvGWy4>

Beitrag von „Jensemenn1970“ vom 30. Dezember 2017, 22:43

Über Zollgebühren brauchst du dir keine Gedanken machen, die gibt es in der EU nicht. Versand aus Dänemark sollte auch nicht so teuer sein

Edit: Ist versandkostenfrei

Beitrag von „Wolfe“ vom 30. Dezember 2017, 22:57

Ich bilde mir ein, dass mein 27UD88-W.AEU ein sehr gutes Gerät ist.

Beitrag von „Schorse“ vom 31. Dezember 2017, 00:29

Als Ständer wird mein umgebauter auf Vesa100x100 iMacFuß dienen.

Beitrag von „kunststoffel“ vom 31. Dezember 2017, 13:22

Da bin ich mal auf das Feedback gespannt.

Ich kann mich über meinen nicht beschweren. Den Standfuß finde ich auch gut. Über Infos zu deinen Einstellungen bin ich dann mal gespannt.

PS:Ich wünsche euch allen einen guten Rutsch.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 31. Dezember 2017, 14:23

Ich dachte ich tausche den Standfuß auch, aber nein. Geht schon. Ist schön und durch die Form schafft etwas mehr Platz.

Beitrag von „Arsakuni“ vom 31. Dezember 2017, 14:32

[@Schorse](#) der iMac Standfuß sieht zwar optisch schön aus aber ist er ergonomisch? Was bringt dir der schönste Standfuß wenn du ihn nicht auf deiner gewünschten Höhe anpassen kannst oder irre ich mich? Nun, wenn es dir so gefällt, soweit ich weiß soll die Oberkante des Monitors unter Augenhöhe sein. Welche Farbe hat dein iMac Standfuß? Der LG Monitor ist ja weitgehend schwarz.

[@Altemirabelle](#) Der LG Standfuß ist auch nicht schlecht, die Form verleiht auch mehr Platz bis zu einem gewissen Punkt. Wenn ich zum Beispiel meine Handgelenkauflage/ Handballenauflage vor meiner Tastatur hinter die Tastatur packe weil ich den Platz für anderes benötige kommt es irgendwann gegen den gewölbten LG Standfuß links und rechts. Aber wenn ich einen Monitorarm hätte, wäre nicht nur der Vorteil der größeren Vorstellbarkeit des Monitors sondern auch die Freiheit an Platz welcher eindeutig mehr ist als bei einem Standfuß.

Beitrag von „Schorse“ vom 3. Januar 2018, 12:55

Moin!

Klasse Monitor der LG 27UD68, so habe ich mir das vorgestellt 😊

Beitrag von „Arsakuni“ vom 3. Januar 2018, 12:59

Ich habe die Standardeinstellungen für die Farben gelassen, hast du etwas verändert?

Beitrag von „Arstidir“ vom 3. Januar 2018, 13:08

Falls jemand Interesse an einem kalibrierten Farbprofil für den Samsung U28E590 hat, ich lade es hier mal hoch.

Wurde mit einer Spyder4 erstellt.

Jeder Monitor ist zwar ein wenig anders, aber das ist besser als gar nichts.

Habe mein Profil auch schon am Monitor von jemand anderem getestet. Sah super aus.

Profil runterladen und in Library/ColorSync/Profiles/Displays einfügen

Beitrag von „Arsakuni“ vom 3. Januar 2018, 13:17

[@Arstidir](#) Meinst du die Werkskalibrierung vom Hersteller ist nicht gut?

Beitrag von „Arstidir“ vom 3. Januar 2018, 13:23

[@Arsakuni](#)

Die ist selten bis nie gut. Vor allem bei günstigen Monitoren Kalibrieren die Hersteller diese nicht.

Die Bildschirme sind meistens zu blau und stellen Farben nicht echt dar

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 3. Januar 2018, 13:54

Wenn es um Pixeltiefe geht hat sich herausgestellt, dass 32-Bit Farbe (ARGB8888) die beste Einstellung ist, und gleichmäßigere Farbverläufe erzeugt.

ARGB2101010 war bei meinen Tests definitiv schlechter.

Beitrag von „Schorse“ vom 3. Januar 2018, 14:00

[@Arstidir](#) Hast du so ein Kalibriertes Profile auch für den LG?

[@Arsakuni](#) momentan Standart

Beitrag von „Arsakuni“ vom 3. Januar 2018, 14:43

[@Altemirabelle](#) Ich habe noch auch noch die Standard Einstellungen von LG, was mir eigentlich auch gut gefällt bisher weil ich nichts besseres kenne.

Hast du ein angepasstes Profil? Und könntest du es eventuell mit uns hier teilen? Bei mir sieht es aktuell so aus, 24Bit-Farbtiefe statt 32Bit-Farbtiefe wie bei dir.

Wie ändere ich das?

Beitrag von „Schorse“ vom 3. Januar 2018, 14:56

[@Arsakuni](#)

Ja da gibt es etwas! [@al6042](#) hat hier im Forum eine App ResXtreme hochgeladen, finde es gerade nicht, schau mal im Downloadbereich nach. .



Beitrag von „Arstidir“ vom 3. Januar 2018, 15:06

[@Schorse](#) Nein, für den habe ich keines, da ich den Monitor nicht besitze.

Beitrag von „Schorse“ vom 3. Januar 2018, 15:12

[@Arstidir](#) oh, dann habe ich mich verlesen..

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 3. Januar 2018, 16:02

[@Arsakuni](#)

Ja, der Tipp von Schorse ist richtig. Damit geht es auch.

(Den Dreieck anklicken, und die richtige Zeile Doppelklicken. Einach die mit Scale 2x und 60Hz ausprobieren 😊)

Wenn es um Farben geht ist die Sache ohne Colorimeter nicht einfach.

Zum Beispiel für CMYK stimmen die Werte ab Werk nicht. sRGB ist besser eingestellt.

Beitrag von „Plonker“ vom 3. Januar 2018, 16:37

[@Arsakuni](#)

Farbtiefen 24-Bit ARGB8888 (High Sierra, wie bei Dir) und 32-Bit ARGB8888 (Sierra bei [@Altemirabelle](#)) sind identisch (einfach unter HS unbenannt), der 30-Bit-Modus ARGB2101010, heisst unter Sierra und HS gleich.

ARGB2101010 - 2 Bit für Transparenz, jeweils 10 Bit pro Farbkanal ("Milliarde Farben")

ARGB8888 - 8 Bit f. Transparenz, jeweils 8 Bit pro Kanal ("Millionen Farben")

Beitrag von „redbelt“ vom 3. Januar 2018, 17:14

Hi zusammen,

also ich habe den Samsung U28E850...ein super Gerät wenn da...nicht immer diese Microruckler wären. Die sieht man schön wenn man einen Film schauen will oder wenn ich extern einen Festplattenrecorder angeschossen habe ums bei Sky die Bundesliga zu gucken.

Ich denke schon über ein anderen 4K Monitor nach aber da weiss ich nicht ob das Problem auch dort ist. Kann mir jemand ein anderen 4K Monitor nennen, der das mal ausprobieren könnte? Filme (Netflix, Amazo usw), YouTube oder besser ein externes Gerät am HDMI anschliessen kann? Nur wer will. 😊

Danke

Grüsse

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 3. Januar 2018, 17:52

24-Bit True Color. Je ein Byte (8 Bit) für R, G und B $2^{24} = 16.777.216$

32 Bit ist 24 Bit Farbe + **8 Bit Alphakanal** für Transparenz. Also das was unser 27UD68-W gut beherrschen kann.

Über diesen Kanal kann die zusätzliche Farbinformation geschickt werden. Das magische 8bit + A-FRC!

So wird aus einem 8 Bit-Monitor ein 10 Bit-Monitor mit 1.07 billion colors.

Aus meiner Erfahrung mit diesem Monitor, ist das die beste native Einstellung.

Man kann ebenfalls die ARGB2101010 einstellen, jedoch die Verläufe werden schlechter, weil die A-FRC Technik in dem Fall vermutlich nicht verwendet wird.

Was ich dadurch sagen wollte, dass mit der Einstellung 24-Bit dem Arsakuni womöglich die A-FRC fehlen wird.

Beitrag von „biggasnake“ vom 3. Januar 2018, 18:43

[Zitat von Schorse](#)

Moin!

klasse Monitor der LG 27UD68, so habe ich mir das vorgestellt 😊

Wir haben's dir ja gesagt 😊 Bisher der beste Monitor den ich hatte!

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Januar 2018, 19:00

[Zitat von Altemirabelle](#)

Wenn es um Pixeltiefe geht hat sich herausgestellt, dass 32-Bit Farbe (ARGB8888) die beste Einstellung ist, und gleichmäßigere Farbverläufe erzeugt. ARGB2101010 war bei meinen Tests definitiv schlechter.

Seltsam. Auf meinem EIZO CS2730 sehe ich in Photoshop einen sehr schönen Grauverlauf ([10 bit test ramp](#)) mit ARGB2101010. Mein oller Dell zeigt da schon sehr deutliche Farbabriss. Edit: Ach ja, AFRC.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 3. Januar 2018, 19:27

Genau dein EIZO CS2730 ist ein echter 10 Bit!
Ein IPS Wide Gamut Monitor, jedoch nicht 4K.
Genau bei Farben aber nicht so fein bei Vektoren. Und etwas teurer, >als2x.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Januar 2018, 19:38

War ein Weihnachtsgeschenk. WQHD empfinde ich auf einem 27"-Monitor als genau richtig.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 3. Januar 2018, 20:13

Ist Geschmacksache. WQHD hatte ich auch, von DELL, und auch Wide Gamut. Allerdings hat er gepfiffen, also hab den LG ausprobiert und der ist auch geblieben.
EEE, Weihnachtsgeschenk? Ich kriege Socken...

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 3. Januar 2018, 20:22

Da bin ich ganz bei dir, wir haben ja nicht alle die selben Augen. Ich bin sehr zufrieden mit dem EIZO, wäre dies aber vermutlich auch mit deutlich günstigeren Monitoren.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 3. Januar 2018, 22:49

Ich hätte jetzt Jahre lang einen FHD 22 zöller von LG und war bis jetzt immer zufrieden. Nur langsam gibt er den Geist auf und bin auf der Suche nach was neuem...
ich hab mich ein bisschen in der Gerät verliebt

'LG 27ud59-b 27 "4 K Ultra HD IPS schwarz, silber Flachbild-PC LED Display - Flachbildschirm von PC (68,6 cm (27), 3840 x 2160 Pixel, LED, 5 ms, 250 cd/m², schwarz, silber)

https://www.amazon.de/dp/B0764...sw_r_cp_api_q.utAbH4T30AC

Beitrag von „Schorse“ vom 4. Januar 2018, 01:17

[@Dr.Stein](#) Gib lieber 50€ mehr aus und nimm den LG 27UD68. Der Ramen ist schöner gefertigt und das Netzteil ist nicht integriert sondern extern. Schon schön wenn so ein Netzteil einfach gewechselt werden kann. Nach dem crash meines alten Yiiama (Netzteil platt) achte ich nun darauf.

Beitrag von „biggasnake“ vom 4. Januar 2018, 04:59

Da kann ich mich nur anschließen.

Hab den 68er auch im Einsatz und bin absolut zufrieden, ich bin mir sicher in diesen wirst du dich auch verlieben 👍

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Januar 2018, 05:25

Vielen Dank für den Tip 😊 ich schau mir den ma an und mit externen Netzteil ist vllt doch besser

Beitrag von „Plonker“ vom 4. Januar 2018, 11:27

[Zitat von Harper Lewis](#)

Seltsam. Auf meinem EIZO CS2730 sehe ich in Photoshop einen sehr schönen Grauverlauf ([10 bit test ramp](#)) mit ARGB2101010. Mein oller Dell zeigt da schon sehr deutliche Farbabrisse. Edit: Ach ja, AFRC.

Genau das gleiche bei mir (ARGB2101010, 10 Bit test ramp): ein Idealverlauf auf 27UD68! Liegt möglicherweise daran, dass die AMD-Karten (bzw. MacOS-Treiber) direkt ARGB2101010 unterstützten, NVidia dagegen läuft standardmässig mit ARGB8888.

Beitrag von „kunststoffel“ vom 4. Januar 2018, 16:33

Das sind ja mal gute Nachrichten von [@Schorse](#), dass der Monitor so gut ankommt und auch überzeugt.

[@Dr.Stein](#)

Einen kleinen Nachteil hat das externe Netzteil -> Es liegt auf dem Tisch rum 😊

Ansonsten ist der LG 27UD68 echt super. Schönes Design, gute Farbdarstellung ausreichende Größe (für den normalen gebrauch und auch zum Zocken).

Das mitgelieferte Zusatzprogramm mit dem z.B. der Monitor über den Rechner eingestellt werden ist auch sehr schön und das lästige Gefummel am Monitor direkt entfällt.

Beitrag von „system47“ vom 4. Januar 2018, 17:04

Hallo,

mit dem externen Netzteil kann ich mich nur anschliessen.

Mein drei Jahre alter Dell 4K hat den Geist aufgegeben mit einem lauten Peng und das wars.

Ich habe den natürlich auseinander genommen und das Netzteil hat sich verabschiedet. Das als Ersatzteil zu bekommen, kannste vergessen. So habe ich das ganze einem Bekannten geschenkt, der Bastler ist. Mal sehen.

Ich habe mir den Dell 2718Q gekauft, da die Werksseitig kalibriert sind.

Seit gestern steht für meinen Mini ITX ein LG 27UD69 daneben. Ist fast 90€ günstiger, nicht kalibriert, etwas mehr Magentafarben, sieht man aber nicht, wenn er alleine steht. Im Februar ist hoffentlich mein G5 Umbau abgeschlossen, dann kaufe ich mir noch so einen.

Ich kaufe nur IPS Monitore, dass bin ich als Fotograf meinen Augen schuldig 😊

Alle Monitore kommen aus Wilhelmshaven...

Beitrag von „Schorse“ vom 4. Januar 2018, 20:09

Moin,

wenn der LG in Standby geht wird so ein unschöner weißer Hintergrund aufgeblendet. Kann man das ändern?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 4. Januar 2018, 20:59

Grau oder hellgrau mit schwarzem Schild: Kein Signal, das Gerät wird in Kürze in den Standbymodus umschalten?

- Gucke mir sowas nicht an. Bin schneller bei der Kaffeemaschine.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 9. Januar 2018, 16:25

Falls jemand ausprobieren will: die Werte aus dem Spyder4Elite!

Beitrag von „Schorse“ vom 9. Januar 2018, 18:51

[@Altemirabelle](#) Dankeschön 😊

Welche Werte hast du noch gesetzt für:

- Kontrast
 - Schärfe
 - Super Resolution+
 - DFC (an oder aus)
-

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 10. Januar 2018, 10:45

Kontrast - **75**

Schärfe - **60** (wenn zu viel, erscheinen seltsame Interferenzen z.B. auf Gesichtern)

Super Resolution+ - **hoch**

DFC - ich hab **ein**. Aber da bin ich selber am testen. Sehe keine Wirkung.

Beitrag von „Schorse“ vom 10. Januar 2018, 11:25

Moin [@Altemirabelle](#), Danke dir. Welche Auflösung hast du im einsatz?

Noch etwas, wie wechselst du bei High Sierra das MonitorBild in "Über diesen Mac" "Displays"?
Dafür war doch deine *. icons gedacht! Oder?